

Faxantwort: 0221 9140889-0

Senden Sie mir bitte Informationsmaterial zu

Rufen Sie mich an

Ich hätte gerne einen persönlichen Termin

Verein für Soziale Bildungsarbeit e. V.
Höninger Weg 100
50969 Köln

Firmenadresse: (Stempel)

Betriebliches Eingliederungsmanagement

Die Umsetzung des BEM in der Praxis:

Eingliederungsmanagement starten

Kontakt zum erkrankten Mitarbeiter herstellen

- Überprüfung der Relevanz des BEM
- Zustimmung des Mitarbeiters einholen
- Erstgespräch führen

Fallbesprechung im BEM-Team

- Klärung der Rückkehrmöglichkeiten
- Erarbeitung individueller Lösungsmöglichkeiten

Umsetzung der Integrations Schritte

- Organisation der geplanten Schritte und Wege
- Beantragung von Fördermitteln

Erfolgskontrolle

- Dokumentation des Verfahrens
- Bewertung der Wirksamkeit

Unternehmerischer Nutzen:

- Verkürzung und Reduzierung von Zeiten der Arbeitsunfähigkeit
- Vermeidung von Krankheitsfolgenkosten
- Steigerung der Mitarbeitermotivation und Erhalt von Leistungspotenzialen
- Erfüllung der gesetzlichen Auflagen und Rechtssicherheit im Kündigungsverfahren
- Implementierung qualitätsgestützter Strukturen und dezidierte Dokumentation
- Hilfestellung bei der Leistungsabwicklung mit Trägern der beruflichen Rehabilitation
- Transparenz in der Fallabwicklung

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung!

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Martina Evenz

Telefon: 0221 9140889-0

Telefax: 0221 9140889-14

E-Mail: bem@vsb-online.de

Internet www.vsb-online.de

Betriebliches Eingliederungsmanagement

Köln

Wozu Betriebliches Eingliederungsmanagement?

Ein langjähriger, von Ihnen sehr geschätzter Mitarbeiter, erkrankt in den letzten Monaten immer häufiger: der Rücken macht ihm zu schaffen. Die Fehlzeiten summieren sich, die Arbeitsleistung nimmt ab, Ihre Zufriedenheit ebenfalls.

Was tun? Wie können Sie den Mitarbeiter bei der Bewältigung seiner gesundheitlichen Probleme unterstützen?

Wie können Sie zu erwartende Fehlzeiten verhindern und letztlich, kann es sich ein Unternehmen leisten, auf das „Betriebliche Eingliederungsmanagement“ (BEM) zu verzichten?

Im Sozialgesetzbuch (§ 84 Abs. 2 SGB IX) findet sich eine eindeutige Antwort: Unternehmen sind verpflichtet, ein BEM durchzuführen, wenn ein Beschäftigter innerhalb eines Jahres länger als 6 Wochen ununterbrochen oder wiederholt arbeitsunfähig ist.

Zum anderen ist das BEM ökonomisch sinnvoll: längere Ausfallzeiten werden langfristig vermieden, Beschäftigte, die in ihren Leistungen aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen nachlassen, werden wieder voll einsatzfähig.

Unsere Kompetenz:

Wir bieten Ihnen unsere langjährigen Erfahrungen bei der Wiedereingliederung von Rehabilitanden, Schwerbehinderten und erkrankten Mitarbeitern in den Arbeitsprozess an.

In der Region Oberberg, in Köln und Bonn verfügen wir über intensive Kontakte zu verschiedenen Leistungsträgern wie Rentenversicherungen, Arbeitsagenturen, Berufsgenossenschaften und Fachdiensten. Über diese kooperative Vernetzung beschleunigen wir den Prozess der beruflichen Integration.

Unser Angebot

Mit Ihnen gemeinsam entwickeln wir individuelle Wiedereingliederungsstrategien. Zielorientiert und nachhaltig erarbeiten wir Lösungen, die einen langfristigen Erfolg für Ihr Unternehmen und den erkrankten Mitarbeiter bedeuten. Die enge Begleitung über den gesamten Prozess der beruflichen Integration und Neuorientierung ist selbstverständlich. Grundlage unserer Arbeit sind Ihre Bedürfnisse sowie die Belange der Beschäftigten.

Wir bieten Ihnen 2 Alternativen

1. Wir führen als externer und unabhängiger Dienstleister das vollständige BEM mit den erkrankten ArbeitnehmerInnen durch. Dies umfasst die Beratung, Organisation und Durchführung der Wiedereingliederung inklusive aller hierfür notwendigen Maßnahmen.

Als professioneller Dienstleister, der unabhängig und neutral tätig wird, arrangieren wir eine Basis des Vertrauens für alle Beteiligten. Die berufliche Eingliederung führt auf integrative und zielorientierte Weise zum Erfolg. Wir erstellen Ihnen ein Angebot, welches das „Rundum-Sorglos-Paket“ der beruflichen (Wieder-) Eingliederung beinhaltet.

2. Alternativ schaffen wir gemeinsam mit Ihnen die strukturellen Voraussetzungen für die eigene, hausinterne Durchführung des betrieblichen Eingliederungsmanagement. Wir schulen eine/n BEM Beauftragten und erstellen ein BEM-Handbuch, welches ausschließlich auf die Belange Ihres Unternehmens ausgerichtet ist. Anhand dezidierter Ablaufpläne wird ein effektives und zielgerichtetes Handeln möglich.